

MSF Master Star Fund Deutsche Vermögensfonds I AG & Co. KG: Anleger können endlich auf Zahlungen hoffen

Was lange währt wird – zumindest teilweise – gut. Unter diesem Motto könnte die jüngste Entwicklung im Fall des Politiker-Fonds MSF stehen. Denn das Landgericht Hamburg hat in mehreren Verfahren eine Schadensersatzverpflichtung der Treuhandgesellschaft (Germanicum GmbH) festgestellt und damit die angemeldeten Ansprüche der Anleger zur Insolvenztabelle anerkannt. Dies bedeutet bares Geld.

Manch einer dürfte die Sache längst vergessen und sein Geld komplett abgeschrieben haben. Zumindest diejenigen, die vor rd. 10 Jahren beim Insolvenzverwalter Ihre Forderung angemeldet haben, können jetzt von einer weiteren Zahlung ausgehen, die lt. derzeitiger Mitteilung zwischen 10 und 15 % der angemeldeten Forderungen liegen soll.

Hintergrund sind mehrere von der KANZLEI GÖDDECKE gegen den Insolvenzverwalter vor dem Landgericht Hamburg geführte „Musterprozesse“, in denen es um die Frage der Berechtigung der angemeldeten Forderung ging. Diese Verfahren sind jetzt erstinstanzlich beendet und wurden alle gewonnen.

Die KANZLEI GÖDDECKE geht davon aus, dass der Insolvenzverwalter auf Grundlage dieser Urteile jetzt alle angemeldeten Forderungen anerkennen wird, so dass diese an der Verteilung der Masse teilnehmen.

STELLUNGNAHME DER KANZLEI GÖDDECKE

Die Urteile sind ein weiterer Erfolg der gebeutelten Anleger und ziehen hoffentlich einen juristischen Schlussstrich unter den *Fall MSF*. Allerdings betreffen die Urteile ausschließlich das Insolvenzverfahren der Germanicum GmbH. Die Frage, ob auch Ansprüche gegenüber der Fondsgesellschaft selbst berechtigt sind, ist weiterhin offen. Ggfls. müssen auch in diesem Insolvenzverfahren Prozesse geführt werden. Die KANZLEI GÖDDECKE hält Sie auf dem Laufenden.

Quelle: Landgericht (LG) Hamburg, u. a. Urteil vom 04.06.2015, Az.: 316 O 118/14 n. rk.

22. Juni 2015 (Rechtsanwalt Mathias Corzelius)

Weitere interessante Artikel zu diesem Projekt finden Sie „hier“

:: MSF Master Star Fund Deutsche Vermögensfonds I AG & Co. KG: Beim Insolvenzverfahren geht's endlich weiter

Auf dem Seidenberg 5 D – 53721 Siegburg www.rechtinfo.de + www.kapital-rechtinfo.de Fon 02241 – 1733-0 Fax 02241 – 1733-44 eMail info@rechtinfo.de
Der Inhalt der Internetseite kapital-rechtinfo.de und dieses Ausdrucks dient ausschließlich der allgemeinen Information für den persönlichen Interessenbereich des Benutzers und ist keine Finanzanalyse von Finanzinstrumenten i. S. d. § 37d WpHG. Jeder Benutzer ist für jegliche Art der (Nicht-)Nutzung der Informationen selbst verantwortlich. Die Information ist lediglich zur Kenntnisnahme für Benutzer innerhalb der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und ausdrücklich nicht für Benutzer anderer Staaten vorgesehen. Die Kanzlei Göddecke übernimmt **keine Haftung für die Auswahl, Vollständigkeit, Aktualität oder Exaktheit der bereitgestellten Informationen als auch für die aus der Verwendung der Informationen durch den Benutzer resultierenden Ergebnisse**. Insbesondere werden keine rechtlichen, betriebswirtschaftlichen, steuerrechtlichen, vermögensbezogenen oder andere Empfehlungen oder Ratschläge in irgendeiner Form gegeben oder Mandatsbeziehungen begründet; dieses gilt sowohl für Regelungen etc., die für die Bundesrepublik Deutschland Anwendung finden als auch bzgl. anderer Rechtssysteme. Alle Informationen sind jedoch mit Sachkenntnis sowie großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erhoben worden.

Die bereitgestellten Informationen sind nicht auf besondere Bedürfnisse einzelner Personen, Personenmehrheiten oder Einrichtungen abgestimmt, weshalb die unabhängige Untersuchung, fachliche Beurteilung und individuelle Beratung durch fachlich versierte Berater (z. B. Anwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Vermögensberater), die auch u.a. die Einhaltung von Fristen prüfen, nicht ersetzt werden soll. Gesetze und Vorschriften ändern sich ständig und können nur auf konkrete Situationen angewandt werden. **Die dargestellte Information gibt den Stand zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wieder, sie wird nicht aktualisiert und kann bis zum Zeitpunkt ihrer Kenntnisnahme durch den Nutzer inhaltlich überholt sein. Verwenden Sie daher die hier bereitgestellten Informationen niemals als Quelle für rechts- oder/und wirtschaftsbezogene Entscheidung(en).**